

# UNTERNEHMER- GLEICH MARKENPERSÖNLICHKEIT

## 8 ERFOLGSSTRATEGIEN

Eine gesunde Balance zwischen der eigenen Persönlichkeit und der Markenpersönlichkeit zu finden, ist entscheidend, um Authentizität zu bewahren, ohne die professionelle Markenidentität zu überlagern oder persönliche Grenzen zu überschreiten. Folgend einige Strategien, die dabei helfen können. Wenn ich im Folgenden konsequent von einer Unternehmerpersönlichkeit (Maskulinum) spreche, sind selbstverständlich Unternehmende aller Geschlechter gemeint.



### 1. Kernwerte identifizieren

Zunächst die Kernwerte sowohl der Markenpersönlichkeit als auch der Unternehmerpersönlichkeit definieren. Es sollte eine Überschneidung geben, die als Grundlage für Markenbotschaften dient. Diese gemeinsamen Werte dienen als Brücke zwischen der Unternehmer- und der Markenpersönlichkeit und sorgen für Konsistenz in der Kommunikation.



### 2. Rollen klar definieren

Unternehmer haben viele Hüte auf. Es ist wichtig, klar zu definieren, wann und wie die Persönlichkeit des Unternehmers im Vordergrund steht und wann die Persönlichkeit der Marke. So vermeidet man Verwirrung in der Öffentlichkeit und stellt sicher, dass die Marke professionell repräsentiert wird.



### 3. Authentizität mit Professionalität verbinden

Die Authentizität der Unternehmerpersönlichkeit ist entscheidend für den Aufbau von Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Einblicke in das Persönliche, unter Beibehaltung professioneller Standards, sind dabei wichtig. Die Herausforderung liegt in der Balance zwischen Persönlichem und Professionellem.



### 4. Grenzen setzen

Wichtig ist festzulegen, welche Aspekte des privaten Lebens der Unternehmerpersönlichkeit geteilt werden sollen und dürfen und welche privat bleiben sollen. Diese Grenzen sind wichtig, um die psychische Gesundheit der Unternehmers zu schützen und um sicherzustellen, dass die Marke für ein breites Publikum relevant und attraktiv bleibt.



### 5. Feedback einholen

Nutzen Sie das Feedback von Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden und anderen Stakeholdern, um zu verstehen, wie Ihre persönliche Marke und die Unternehmensmarke wahrgenommen werden. Dies kann Ihnen helfen, Anpassungen vorzunehmen und sicherzustellen, dass das Gleichgewicht gewahrt bleibt.



### 6. Bleiben Sie flexibel

Die Beziehung zwischen Ihrer Persönlichkeit und der Marke kann und sollte sich im Laufe der Zeit entwickeln. Seien Sie offen für Anpassungen, um auf Veränderungen in Ihrem persönlichen Leben, der Marktdynamik oder den Bedürfnissen Ihres Publikums zu reagieren.



### 7. Persönliches und Markenwachstum fördern

Betrachten Sie die Entwicklung Ihrer persönlichen Identität und die Ihrer Marke als parallele, aber miteinander verbundene Prozesse. Investieren Sie in beide Bereiche durch kontinuierliches Lernen, Reflektieren und Anpassen.



### 8. Vorbilder und Mentoren suchen

ELernen Sie von anderen Unternehmerinnen und Unternehmern, die erfolgreich eine Balance zwischen ihrer persönlichen Persönlichkeit und ihrer Markenpersönlichkeit gefunden haben. Mentoren und Vorbilder können Ihnen wertvolle Einblicke und Ratschläge geben.